



Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Ulrich
Schlettau mit Walthersdorf



Februar 2019



Jahreslosung 2019

Suche Frieden und jage ihm nach!

Psalm 34,15

GEISTLICHES WORT

Monatsspruch Februar:

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.

Römer 8,18

Es geschieht so viel Leid auf der Welt. Wenn es einen Gott gäbe, müsste der das doch ändern. Das Reden vom Himmel ist doch alles nur Vertröstung. So fragen manche Leute unseren Glauben sehr kritisch an. Haben sie Recht?

Der Apostel Paulus schreibt an Christen in Rom:

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.

(Römer 8, 18)

Auf den ersten Blick wirkt dieser Vers wie eine Vertröstung auf das Jenseits: Ist doch egal, wie schwer dieses Leben ist, das Entscheidende kommt ja erst noch. Ist doch egal, ob es in dieser Welt Gerechtigkeit gibt oder nicht. In der ewigen Herrlichkeit werden die Benachteiligten zu ihrem Recht kommen.

Liest man mehr im Römerbrief, erscheint dieser Vers in einem anderen Licht. Paulus geht es hier um die unüberwindliche Liebe und Treue Gottes. Das mündet in die Feststellung, dass *nichts*, aber auch gar nichts, *uns trennen kann*

von der Liebe Gottes (v. 38+39). Aus diesem Blickwinkel heraus gibt Paulus dem derzeitigen Leiden der Menschen eine andere Bedeutung. Die ganze Schöpfung seufzt unter ihrer Vergänglichkeit. Aber sie fügt sich nicht in ihr Leiden. Sie erwartet stattdessen sehnsüchtig die Befreiung von Leid und Tod. Schon jetzt können wir das wahrnehmen, dass die Vollendung der Welt bereits angebrochen ist. Wie bei einer Geburt das neue Leben mit dem Einsetzen der Wehen ankündigt (v. 19-23).

Die Menschheit ist deshalb in einer Leidensgemeinschaft mit allen anderen Geschöpfen, erklärt Paulus. Stellvertretend für die gesamte Schöpfung sollen die an Gott Glaubenden die Hoffnung nicht aufgeben. Am Ende wird sich die Liebe Gottes durchsetzen und die gesamte Kreatur von Tod und Leiden befreien. Zwar ist noch etwas Geduld im Leiden notwendig, doch Paulus hat eine große Gewissheit: Das Seufzen der Schöpfung wird bei Gott nicht belanglos abgetan, sondern findet Gehör. Gottes Heiliger Geist selbst

wird die Bitten der Verzagten vor Gott so zur Sprache bringen, dass sie erhört werden müssen (v.26-27).

Am Ende werden weder das Leiden noch der Tod das letzte Wort haben, sondern die Herrlichkeit der Liebe Gottes.

Gottes Herrlichkeit ist das Ziel der

gesamten Schöpfung. Nichts und niemand wird dies aufhalten können. Alle Vergänglichkeit und alles Leiden werden am Ende überwunden sein. **Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.**

Ihr Pfarrer Diethelm Eckhardt



Freitag, 1. März

jeweils 19.30 Uhr

in Schlettau – Gemeindesaal

in Walthersdorf - Betsaal

„Kommt, alles ist bereit“: Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.

„Kommt, alles ist bereit“ unter diesem Motto geht es im Jahr 2019 besonders um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit „mit am Tisch sitzen können“. Deshalb unterstützt die Weltgebetstagsbewegung aus Deutschland Menschenrechtsarbeit in Kolumbien, Bildung für Flüchtlingskinder im Libanon, einen Verein von Roma-Frauen in Slowenien und viele weitere Partnerinnen in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Am 1. März 2019 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Gemeinsam setzen sie am Weltgebetstag 2019 ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz.

GOTTESDIENSTE SCHLETTAU __

03. Februar – 5. Sonntag vor der Passionszeit

10.00 Uhr

Sakramentsgottesdienst

gleichzeitig Kindergottesdienst

Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben

der Vereinigten Ev.-Luth. Kirche Deutschlands

10. Februar . 4. Sonntag vor der Passionszeit

10.00 Uhr

Jugendgottesdienst

Gottesdienst einmal anders

gestaltet durch die Junge Gemeinde

Kollekte: eigene Gemeinde

17. Februar – Septuagesimae - (70 Tage vor Ostern)

10.00 Uhr

Predigtgottesdienst

gleichzeitig Kindergottesdienst

Kollekte: Besondere Seelsorgedienste: Krankenhaus-

und Klinik-, Gehörlosen-, Schwerhörigen-,

Justizvollzugs- und Polizeiseelsorge –

Taubblindendienst Radeberg

24. Februar – Sexagesimae - (60 Tage vor Ostern)

10.00 Uhr

Sakramentsgottesdienst

gleichzeitig Kindergottesdienst

Kollekte: eigene Gemeinde

03. März – Estomihi - (Sei mir ein starker Fels!)

10.00 Uhr

Predigtgottesdienst

mit Taufe

gleichzeitig Kindergottesdienst

Kollekte: Bibelverbreitung - Weltbibelhilfe

Gottesdienste

03. Februar – 5. Sonntag vor der Passionszeit

08.00 Uhr

Sakramentsgottesdienst

Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben
der Vereinigten Ev.-Luth. Kirche Deutschlands

24. Februar – Sexagesimae - (60 Tage vor Ostern)

08.00 Uhr

Sakramentsgottesdienst

Kollekte: eigene Gemeinde

01. März – Weltgebetstag

19.30 Uhr

Frauen aller Konfessionen laden ein
„Kommt, alles ist bereit!“
Mit der Bibelstelle des Festmahls aus
Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum
Weltgebetstag.

10. März – Invokavit (Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören.)

08.00 Uhr

Sakramentsgottesdienst

Kollekte: eigene Gemeinde

Gemeindeabend

Donnerstag,

07. Februar

18.00 Uhr

21. Februar

17.00 Uhr

Gruppen und Kreise in Walthersdorf

Kinderkreis

dienstags

16.30 Uhr

Gemeinschaft

mittwochs

19.00 Uhr

Frauenoase – Ökumenischer Frauentreff

Mittwoch, 27. Februar

09.00 Uhr

GRUPPEN UND KREISE __

Kirchenmusikalische Kreise:

Kantorei	montags		19.30 Uhr
Kurrende	donnerstags		17.00 Uhr
Flötenkreis	dienstags		15.00 Uhr
Posaunenchor	donnerstags		19.00 Uhr
Singkreis	dienstags	05.02. und 19.02.	20.00 Uhr

Gemeindekreise

Frauendienst	Mittwoch	20.02.	19.30 Uhr
Mütterkreis	Mittwoch	06.02.	19.45 Uhr
Seniorenkreis	Freitag	22.02.	14.30 Uhr
JEK	Sonnabend	16.02.	20.00 Uhr
Erwachsenenkreis	Sonnabend	23.02.	20.00 Uhr
Männerandacht	Sonnabend	02. und 16.02.	06.30 Uhr
Hauskreise	Infos unter	03733-65218	
Stunde der Hilfe	Mittwoch	13.02. und 27.02.	19,30 Uhr
Landeskirchliche Gemeinschaft			

	Dienstag	05.02.	19.00 Uhr
Kirchenvorstandssitzung	Donnerstag	21. Februar	19.30 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit

Junge Gemeinde	freitags	19.00 Uhr
Jungstchar	freitags	17.30 Uhr

Christenlehre	1. Klasse	montags	14.00 Uhr
	2. und 3. Klasse	montags	15.00 Uhr
	4. Klasse	montags	16.00 Uhr

Konfirmandenunterricht	7. Klasse	mittwochs	16.00 Uhr
	8. Klasse	mittwochs	17.00 Uhr

Konfirmandenrüstzeit

vom 14. bis 17. Februar fahren die Konfirmanden der 8. Klasse aus Schlettau und Scheibenberg nach Vielau zur Konfirmanden-Rüstzeit.



___ FÜREINANDER BETEN

Neues Leben

am 30. Dezember

- getauft wurde

Pia, Tochter von Matthias Thiele
und Anja geb. Büttner

- christlich bestattet wurden

am 04. Januar

Eckhard Hofmann

84 Jahre

am 09. Januar

Gerda Mothes geb. Pospischil

89 Jahre

___ INFOS

Glaubenskurs in Mildenau

Am 15. März beginnt in Mildenau ein Glaubenskurs. Es wird herzlich dazu eingeladen. Interessierte können am 15.03.19, 19.30 Uhr gern zum „Schnupperabend“ kommen.

Bei Interesse kann auch wieder ein Glaubenskurs in Schlettau stattfinden. Bitte melden Sie sich diesbezüglich bei Pfarrer Eckhardt.

Kinderbibelwoche im Jugendzentrum Meisterhaus Buchholz vom 19. - 22. Februar, jeweils in der Zeit von 09.30 Uhr – 15.30 Uhr Für Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse.

Auch in diesem Jahr findet wieder im Meisterhaus in Buchholz in der ersten Winterferienwoche die Kinderbibelwoche unter folgendem Thema statt:

„Suche Frieden und jage ihm nach!“

Ein vielfältiges Programm, z.B. Spiel, Spaß, kreative Aktionen und jede Menge Überraschungen und vieles mehr, werden angeboten. An einem Tag wird auch Clown LuLuLustig ein Kreativprogramm ausgestalten. Am Samstag, den 23. Februar, werden die Eltern, Geschwister und Großeltern recht herzlich zum Abschlussfest 14.30 Uhr eingeladen.



Nähere Informationen erhalten Sie im Meisterhaus Buchholz unter der Telefon-Nr. 66112.

NACHDENKEN _____

Manchmal für einen Augenblick halte ich ein, mitten im Trubel des Tages, schließe meine Augen und meine Ohren und bin einen Augenblick glücklich. Ich bin nicht allein, du bist da, mein GOTT! Mittendrinn.

Christa Weiß

WIE SIE UNS ERREICHEN _____

Öffnungszeiten der Kanzlei

Montag, Dienstag, Freitag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Telefon: 03733-65218
Fax: 03733-676788
E-Mail: kg.schlettau@evlks.de
Post: Kirchplatz 4, 09487 Schlettau
www: www.kirche-schlettau.de

Weitere Telefonnummern

Pfarrer Diethelm Eckhardt
Tel. 03733-65218
E-Mail: diethelm.eckhardt@evlks.de
Gemeindepädagogin Isabel Kaufmann (Christenlehre und Jungschar)
Tel. 037342 144214
E-Mail: isabel.kaufmann@gmx.net
Gemeindepädagoge Markus Kaufmann (Junge Gemeinde)
Tel. 03733-1691469
E-Mail: markus.kaufmann@cvjm-annaberg.de

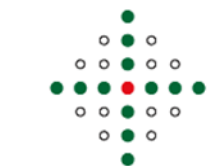
Bankverbindung

Ev. Kirchenbezirk Kassenverwaltung
IBAN DE69 3506 0190 1682 0091 24
BIC GENODED1DKD
KD-Bank Dortmund

bei jeder Überweisung angeben: **RTN 0125 Schlettau**

Impressum

Herausgeber und V.i.S.d.P.: Ev.-Luth. Kirchgemeinde
„St. Ulrich“ Schlettau
Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 720 Stück



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens